

**Begutachtungsentwurf**  
September 2017

zu Zl. 01-VD-LG-1810/3-2017

**Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Kärntner Zuschlagsabgabegesetz  
geändert wird**

**Textgegenüberstellung**

**Geltende Fassung**

Gesetz vom 30. Jänner 2014 über die Erhebung eines Zuschlags zur Bundesautomaten- und VLT-Abgabe (Kärntner Zuschlagsabgabegesetz) StF: LGBl. Nr. 12/2014

**Kärntner Zuschlagsabgabegesetz – K-ZAG**

**§ 1  
Höhe des Zuschlags**

Zur Bundesautomaten- und Video-Lotterie-Terminal-Abgabe (Bundesautomaten- und VLT-Abgabe) nach § 57 Abs. 4 des Glücksspielgesetzes, BGBl. Nr. 620/1989, zuletzt in der Fassung BGBl. I Nr. 167/2013, wird für

**Vorgeschlagene Fassung**

Das Kärntner Zuschlagsabgabegesetz – K-ZAG, LGBl. Nr. 12/2014, wird wie folgt geändert:

*1. Der Titel des Gesetzes lautet:*

**Kärntner Wohnbauförderungsbeitrags- und Zuschlagsabgabegesetz –  
K-WZG**

*2. Vor § 1 wird folgende Abschnittsbezeichnung eingefügt:*

**I. Abschnitt  
Zuschlagsabgabe**

*3. Im § 1 wird die Fundstelle „167/2013“ durch die Fundstelle „107/2017“ ersetzt.*

Ausspielungen, an denen die Teilnahme vom Gebiet des Landes Kärnten aus erfolgt, ein Zuschlag in der Höhe 150 v. H. der Stammabgabe des Bundes erhoben.

4. § 3 wird durch folgende Bestimmungen ersetzt:

**§ 3**  
**Inkrafttretens-, Außerkräfttretens- und Übergangsbestimmungen**

(1) Dieses Gesetz tritt an dem der Kundmachung folgenden Monatsersten in Kraft.

(2) Abweichend von § 1 ist das Ausmaß des Landeszuschlags zur Bundesautomaten- und VLT-Abgabe bis zum 31. Dezember 2014 mit dem Wert begrenzt, der sich aus § 13a Abs. 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 165/2013, in Verbindung mit § 57 Abs. 7 Glücksspielgesetz, BGBl. Nr. 620/1989, zuletzt in der Fassung der Kundmachung BGBl. I Nr. 167/2013, ergibt.

(3) Das Gesetz über die Landes-Vergnügungssteuer (K-LVStG) tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2014 außer Kraft.

**II. Abschnitt**  
**Wohnbauförderungsbeitrag**  
**§ 3**  
**Höhe des Wohnbauförderungsbeitrags**

Die Höhe des Wohnbauförderungsbeitrags im Bundesland Kärnten beträgt für Dienstgeber und Dienstnehmer (§ 1 Abs. 1 des Wohnbauförderungsbeitragsgesetzes 2018, BGBl. I Nr. .../2017) jeweils 5 vT der Bemessungsgrundlage gemäß § 2 des Wohnbauförderungsbeitragsgesetzes 2018.